

Hauptversammlung wird zur Schulstunde

Ein Projekt von Werner Groß und Wolfgang Pröglhöf vom Wirtschaftsforum Waldviertel bringt Schülern Abläufe in Großkonzernen näher. „Wir übertragen HAK-Schülern unsere Stimmrechte für Aktionärs-Hauptversammlungen. So können die Jugendlichen Hauptversammlungen von großen Konzernen besuchen und miterleben, wie der Aktienmarkt in der Praxis funktioniert“, erklärt Groß. Zu Hauptversammlungen von OMV, Erste Bank oder Raiffeisen International haben sie schon Schüler der Handelsakademien aus Gmünd, Horn, Krems und Waidhofen/Thaya vermittelt. Die 4. Klasse der HAK Zwettl besuchte kürzlich die HV der Verbund AG in Wien (Bild).



Werner Groß, Wolfgang Pröglhöf, Christopher Edelmaier, Schulsprecher Markus Hennebichler, Lehrer Johannes Jachs vor Verbund-HV (v. l.).

PERSONALITIES



Matthias Lang, 37, steigt neu ins Beraterteam der Beratergruppe Neuwaldegg ein und wird sich gesamthafter Unternehmenssteuerung sowie kulturellen Change-Prozessen widmen.



Jörg Puschmayer, 45, übernahm als Geschäftsführer die Verantwortung über den Bereich Performance Improvement in der Advisory-Sparte von Ernst & Young Österreich.



Thomas Wala, 41, ist neuer Leiter des Instituts für Unternehmensführung sowie Leiter des Bachelor-Studienganges „Unternehmensführung-Entrepreneurship“ an der FH Wien der WKW.



BERATUNGSLEISTUNGEN trugen im Vorjahr 6,6 Prozent zum österreichischen BIP bei.

Berater sind Konkunkturmotor

Die vom Fachverband Unternehmensberatung & IT (UBIT) repräsentierte Branche der Berater, IT-Dienstleister und selbständigen Buchhalter zeichnete laut KMU Forschung Austria im Vorjahr für ein Umsatzvolumen von mehr als 20,3 Milliarden Euro und somit für 6,6 Prozent des gesamten österreichischen BIPs verantwortlich. Obwohl das reale Wirtschaftswachstum landesweit mit 0,8 Prozent nur moderat ausfiel, konnten die Berater ihren Branchenumsatz mit einem Plus 8,3

Prozent deutlich stärker steigern.

Alfred Harl, Obmann des Fachverbandes, zeigt sich über diese wirtschaftliche Entwicklung sowie die wachsende volkswirtschaftliche Bedeutung des

Sektors naturgemäß erfreut.

„Unsere Mitglieder sind mit fast sieben Prozent Anteil am BIP und erstmals mehr als 70.000 Beschäftigten ein entscheidender Konkunkturmotor“, so Harl. Die Investitionen der Berater in Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern wuchsen im Vorjahr um mehr als ein Drittel.



Technikbegeisterung beim Töchertag

2.700 Mädchen zwischen elf und 16 Jahren, die in 163 Betrieben in technische, naturwissenschaftliche und handwerkliche Berufe hineinschnuppern konnten – das ist die diesjährige Bilanz des von der Stadt Wien initiierten Töchertages. Einblicke in „untypische“ Berufe bekamen Mädchen unter anderem beim Krankenhausbetreiber Vamed, der Tischlerei sowie Medizin- und Gerätetechnik vorstellte. Bei Siemens planten technisch interessierte Mädchen einen Windpark. Auch TU Wien und Technisches Museum wirkten mit, um mehr Mädchen für Technik zu begeistern.



Mädchen in Technik-Action beim Krankenhausbetreiber Vamed

NEWS TICKER

+++ Bewerbungsfehler. Größte Fehlerquelle bei Bewerbungen sind laut Online-Jobbörse Stepstone Tipp- und Grammatikfehler in den Unterlagen. **+++ Arbeitseifer.** Laut Studie der Alpen-Adria-Universität checken 30 Prozent der Mitarbeiter berufliche Mails vor dem Schlafengehen und nach dem Aufstehen.